**Semesterbericht anlässlich der HV im Herbst 2015**

Geehrte Altherren, liebe Aktivitas,

Es ist nun wieder einmal so weit, ein weiteres Semester des Kyklos endet am heutigen Tage. Ich darf das Amt des Präses hier und heute an Taco weitergeben, welcher dann das 190. Semester des Kyklos leiten darf. Ich selbst kann auf ein erfolgreiches und spannendes Jahr als Präses dieser Verbindung zurück blicken.

Ich erinnere mich noch gut wie ich 23. März das Präsidium von Nereus übernehmen durfte. Ich freute mich riesig darauf endlich einmal der Chef in diesen 4 Wänden zu sein, doch meine erste Sitzung als Präses fand dann am 9. Mai auf dem Munsalvatsch statt. Unser neuer Altherrenpräses und Confurbo schauten zu dieser Sitzung vorbei, was mich und die Aktivitas sehr freute. Am 6. Juni fand das erste Beachvolleyballturnier in der Geschichte der Schierser Verbindungen statt. Auch wenn einige von unseren Aktiven sich gegen Sport sträubten, versuchten Nereus Taco und ich mit den Altherren Tshok und Tepes zusammen dieses Turnier zu gewinnen. Leider haben wir das kleine Finale gegen die Amicitia verloren und platzierten uns somit auf dem 4. Rang. Wie jedes Jahr plante man vor den Ferien noch eine 5 Farbensitzung ein. Dieses Jahr fand diese Sitzung am 4. Juli auf dem Juhee statt. Leider waren relativ wenige Aktive anwesend oder mussten früher die Corona verlassen. Deshalb beendete man die Sitzung früher und begab sich zusammen zum Bahnhof. Nach den Sommerferien starteten wir gleich mit einer Einfarbensitzung. Wir durften 3 Personen unser hochwohllöbliches Tersier vorstellen. Darius, Christian und Sebastian waren unserer Einladung gefolgt und feierten oder besser gesagt betrauerten an diesem Tag mit der kompletten Aktivitas zusammen das Ferienende. Während den Sommerferien machte die Aktivitas einen grösseren Hüttenputz und erneuerte so gleich ein paar Sachen am Tersier. So haben wir den Schopf neu gemacht und den Steinweg neu gemacht. Da der Schopf nun zu unserer neuen Küche wurde haben wir neuen Platz in der Küche, also nahmen wir die Trennwand zwischen Küche und Bibliothek weg. Während den Arbeiten konnten wir noch einen Kneip durchführen zu dem wir überaschenderweise einige nicht Kyklopen begrüssen durften. Chumani, Kiruba und Fallinn gesellten sich zu uns aufs Tersier. Am 18. September durfte ich meine letzte ordnungsgemässe Sitzung leiten. Diese Sitzung wurde wegen Müdigkeit früher geschlossen, aber man blieb trotzdem noch auf dem Tersier und trank das ein oder andere Bier zusammen. In diesem Jahr feierte die Dido ihr 120 Jahr Jubiläum und die Amicitia ihr 120 Jahr Jubiläum anlässlich dieses Ereignisses veranstalteten sie zusammen ein Fest an der Schule. Viele von uns waren da anwesend und durften mit der Dido und Amicitia zusammen dieses Jubiläum feiern.

Auch wenn mir dieses Jahr als Präses sehr gut gefallen hat, gefällt mir das Verbindungsleben als nicht Präses dennoch besser. Somit gebe ich gerne mein Amt weiter, und würde nun gerne dieses Semester hier und jetzt schliessen.

Vivat Crescat et floreat in Aeternum KYKLOS

Scripsit Orbos X